

Mehr Raum für Verständigung dank der Spende von ZELTWANGER

30.000 Euro spendete ZELTWANGER dem d.a.i. Tübingen. Das Deutsch-Amerikanische Institut hat mit dem Geld den Konferenzraum Ann Arbor vollständig renoviert. Jetzt ist er fertig und bietet Raum für kulturelles Miteinander.



Blau, Weiß, Rot – der neu ausgestattete Ann Arbor Room lädt zu deutsch-amerikanischen Begegnungen ein.

Sprachen lernen, interne Meetings, gemeinsames Kochen, Filmvorführungen – all das findet im Ann Arbor Room des d.a.i. Tübingen statt. Im Mittelpunkt stehen dabei die Begegnung und Verständigung verschiedener Kulturen. Dieses Anliegen ist Ulrich Zeltwanger, Gründer und Inhaber der ZELTWANGER Gruppe, seit Jahren wichtig und der Grund dafür, warum sich ZELTWANGER für das d.a.i. engagiert. So konnte dort im Sommer renoviert werden mit dem Ergebnis, dass nach acht Wochen Rundum-Überholung der Konferenzraum mehr Platz und Möglichkeiten bietet als vorher.

Renovierung von der Leiste bis zur Decke

Besichtigung vor Ort. Der in die Jahre gekommen Raum ist vollständig modernisiert worden. „Neuer Boden, neue Decke, neue Elektrik, eigentlich sind nur die Fenster noch die alten“, erzählt Dr. Ute Bechdorf, Direktorin des Instituts. „Die Renovierung des Ann Arbor Rooms war ein umfangreiches Projekt, das nur mit der zuverlässigen Hilfe der Baufirma so zügig und erfolgreich umgesetzt werden konnte.“ Denn im d.a.i sind die Zeitfenster eng, in denen keine Kurse und Veranstaltungen stattfinden. Doch es gelang, die Arbeiten in der Sommerpause ohne große Probleme durchzuführen. „Überraschungen gab es allerdings schon“, schmunzelt Bechdorf. „Zum Beispiel haben wir Stroh unter der Decke gefunden.“ Aber alle veralteten Bauweisen konnten behoben werden und der neue Raum wirkt nun mit der großen Küche, den PC-Arbeitsplätzen, einem Apple TV, eingebauten USB- und Stromanschlüssen und einer Klimaanlage freundlich und zeitgemäß. Die Mitte schmückt ein großer weißer Tisch, der mit leuchtend blauen und roten Stühlen zur deutsch-amerikanischen Begegnung einlädt.

Raum für Partnerschaft

So neu wie die Ausstattung ist auch der Name des Raumes. Jedes andere Zimmer des d.a.i. ist nach einer Stadt in den USA benannt. Da war die Renovierung eine gute Gelegenheit, auch für den Konferenzraum einen neuen Namensgeber zu finden. Der Name der Partnerstadt Tübingens, Ann Arbor in Michigan, bot sich an, auch weil das d.a.i. in diesem Jahr verstärkt neue Beziehungen mit der Stadt anstrebt. Bilder an den Wänden des Raumes zeigen bunte Eindrücke von der Universitätsstadt im Mittleren Westen der USA. Der Tübinger Fotograf Ulrich Metz hat darauf Stimmungen bei Nacht oder im frühen Morgenlicht eingefangen und sie dem Institut zur Verfügung gestellt.

Hoher Besuch zur Einweihung

Frisch renoviert, neu ausgestattet und passend dekoriert wurde der Raum nun hoch offiziell eingeweiht. Zahlreiche Gäste, darunter Gerlinde Kretschmann, die First Lady Baden-Württembergs, feierten mit. Auch für Ulrich Zeltwanger war es ein besonderer Moment: „Mit unserer Spende haben wir Verantwortung übernommen und ganz direkt den kulturellen Austausch und das Verständnis füreinander unterstützt. Das wird in diesem Raum erlebbar.“

Doch ganz fertig ist der Ann Arbor Room noch nicht. „Es fehlen noch Schallabsorber, die dafür sorgen, dass es hier drin weniger hallt“, erklärt Bechdorf. Auch auf Glasfaser für eine schnellere Internetnutzung wartet das d.a.i. noch. Trotzdem freut man sich über die positive Resonanz, die es bisher gibt. Ute Bechdorf ist vor allem dankbar: „Ohne ZELTWANGER wäre das nicht möglich gewesen.“



Die Direktorin Ute Bechdorf ist dankbar, dass der Umbau so reibungslos geklappt hat.



Ob Sprachkurse oder Mitarbeiterbesprechungen – mit Küche und Smart TV bietet der Raum ganz neue Möglichkeiten.

ZELTWANGER Holding GmbH

Joestr. 3
D-72072 Tübingen
Telefon +49 70 71 36 63-301
Telefax +49 70 71 36 63-333
holding@zeltwanger.de

Pressekontakt

Daniela Stelle
+49 70 71 4 07 29-19
stelle@diekavallerie.de